

# Bulgarien

## Quer durch Bulgarien – Berge, Klöster und Kultur

### Wander-Rundreise

Eine zweiwöchige Rundreise mit Wanderungen durch die Gebirge des Landes. Wir entdecken einsame Dörfer, lebendige Städte und bunte Klöster jenseits des Touristenrummels an der Küste. Wir genießen Schopska-Salat, würzige Eintöpfe und Melnik-Wein und entspannen an Thermalquellen und in urigen bis komfortablen Hotels.



#### CHARAKTERISTIK:

- Wander-Rundreise mit Besichtigungen; einfache bis mittelschwere 1- bis 4-stündige Wanderungen ohne Gepäck;
- TeilnehmerInnenzahl: mind. 6 / max. 16

#### REISEVERLAUF:

##### 1. Tag: Dobre doshli, herzlich Willkommen in Bulgarien!

Ankunft in Sofia. Individueller Stadtbummel. Eine Übernachtung in einem komfortablen Hotel.

##### 2. Tag: Ins Balkangebirge

Die Bulgaren nennen es das alte Gebirge und seine waldreichen Täler und Gipfel gelten ihnen als Wiege der Nation. Wir schnuppern Balkanluft und besteigen das Glozhen-Felskloster. Am Abend erwartet uns Ivan mit einem Glas Rakija in seinem Hotel am Waldrand. (*reine Gehzeit ca. 1,5 Std., max. Höhenunterschied ca. 200 m*)

##### 3. Tag: Buntes Trojan-Kloster

Mit Blick auf die grünen Bergkuppen wandern wir zum Trojan-Kloster. Dort können wir die bunten Fresken in der Vorhalle der Kirche bestaunen. In der Nähe von Gabrovo steht unser gepflegtes Hotel (2 Nächte). (*ca. 2 Std., ca. 200 m*)

##### 4. Tag: Dörfer und Städte aus der Zeit der bulgarischen „Wiedergeburt“

Vom Dorf Bozhenzi wandern wir durch den Wald in die Stadt Trjavna. Der Baustil der Häuser verrät den Reichtum seiner ehemaligen Besitzer in der Blütezeit der „Wiedergeburt“. Über die Felder des Vorbalkans geht es zu einem Kloster unten im Tal. (*ca. 2 Std., ca. 200 m*)

##### 5. Tag: Über den Schipka-Pass ins Rosental und zu den Thrakern

Mit dem Bus geht es über den Schipka-Pass ins Rosental. Hier werden Damascena-Rosen kultiviert und Anfang Juni geerntet. Bulgarien ist Exportweltmeister für Rosenöl. Ein weiteres Highlight: Die Grabhügel der Thraker (UNESCO-Weltkulturerbe). Wir übernachten im "Paradies-Winkel" des Nationalparks mittlerer Balkan. (*ca. 1 Std., ca. 200 m*)

##### 6. Tag: Vom Gebirge ins lebendige Plowdiw

Der Botev-Gipfel ist Hintergrund für unsere Wanderung durch den Nationalpark. Szenenwechsel: Wir entdecken die pulsierende Metropole Plowdiw mit malerischer Altstadt, antikem Theater und Moschee. (*ca. 3 Std., ca. 200 m*)

##### 7. Tag: Batschkowo-Kloster

Kapellen vor mächtigen Bergen bilden unsere Wanderkulisse. Im Batschkowo-Kloster zeigen wir Ihnen die farnefrohen Malereien im Speisesaal der Mönche. Nach der Mittagspause am Wasserfall fahren wir ins Rhodopen-Gebirge. Im Kurort Devin können wir im komfortablen Spa-Hotel entspannen (2 Nächte). (*ca. 2 Std., ca. 300 m*)

##### 8. Tag: Wandern und entspannen in idyllischer Landschaft

Wie wäre es mit einer Wanderung durch die hübschen Dörfer rund um Shiroka Laka? Nachmittags ist relaxen angesagt. (*ca. 2,5 Std., ca. 200 m*)

##### 9. Tag: Im Reich des Orpheus

Durch den Teufelsrachen steigen wir in die Unterwelt. Hier, so die Legende, soll Orpheus seine Eurydike wieder gesehen haben. Hätte er sich nur nicht nach ihr umgedreht! Über Weiden und durch

Wälder geht es weiter bis zu einer Tropfsteinhöhle. Abends Transfer zu unserem urigen Hotel im Bergdorf Kovatshevitsa (3 Nächte). (ca. 3,5 Std., ca. 400 m)

#### **10. Tag: In und um Kovatshevitsa**

Zuerst geht's durch die engen Gassen von Kovatshevitsa. Danach erkunden wir die Umgebung. Am Nachmittag können Sie in einem Thermalbad entspannen. (ca. 2 Std.; ca. 300 m)

#### **11. Tag: In den Götterbergen**

Das bulgarische Pendant zu Zeus ist der Donnergott Perun. Seinen Göttersitz benannten die alten Bulgaren einfach nach seinem Namen: Pirin. Seine Gipfel reichen bis auf 3.000 m – die richtige Kulisse für unsere heutige Bergtour. (ca. 4 Std., ca. 400 m)

#### **12. Tag: Auf Eselspfaden in den Weinort Melnik**

Vorbei an den Überresten der römischen Siedlung Nicopolis ad Nestum ist das urige Bergdorf Deltshevo Ausgangspunkt für unsere Wanderung im südlichen Pirin-Gebirge. Fahrt nach Melnik. Der kleine Weinort liegt inmitten von ockerfarbenen Felspyramiden. Übernachtung in einem kleinen Hotel (2 Nächte). (ca. 3 Std., ca. 400 m)

#### **13. Tag: Durch die Ockerpyramiden zum Rozhen-Kloster**

Nach dem Frühstück wandern wir entlang bizarrer Felsformationen zum Rozhen-Kloster. Am Nachmittag Besichtigung der berühmten Weinkeller von Melnik mit Weinprobe. (ca. 3 Std., ca. 300 m)

#### **14. Tag: Rila-Kloster und Sofia**

Auf der Rückfahrt nach Sofia besuchen wir das Rila-Kloster (UNESCO-Weltkulturerbe). Wir genießen die Kloster-Atmosphäre, bevor wir in das moderne Großstadtleben eintauchen und die Reise bei einem üppigen Menü ausklingen lassen. (ca. 1 Std., ca. 100 m)

#### **15. Tag: Dowishdane, auf Wiedersehen in Bulgarien!**

Individueller Stadtbummel und Rückflug.

### **TERMINE & PREISE:**

**26.05.-09.06.2012, 1.690,- €**

**28.07.-11.08.2012, 1.690,- €**

**08.09.-22.09.2012, 1.640,- €**

**EZ-Zuschlag: 210,- €**

**klimarelevante Wirkung der Emissionen des Fluges: 760 kg CO<sub>2</sub>**

**freiwillige atmosfair-Spende für diese Reise: 18,- €**

Mindestteilnehmerzahl: 6

Anzahlung in % des Reisepreises: 10

Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn

Letzte Rücktrittsmöglichkeit bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

### **LEISTUNGEN:**

- Linienflug Frankfurt–Sofia und zurück (bei eigener Anreise gewähren wir einen Preisnachlass von 220,- € pro Person)
- 14 Übernachtungen im DZ mit Du/WC in meist kleinen, komfortablen Zwei- bis Viersterne-Hotels
- 14 x Frühstück und 12 Abendmenüs
- deutschsprachige Reiseleitung
- alle Fahrten und Gepäcktransport im Kleinbus
- Ausflugsprogramm wie beschrieben
- Eintrittsgelder
- ausführliches Informationsmaterial

Veranstalter: *culterramar*